



Statistikmeldung zur Abfallmenge des Kantons Basel-Stadt 2019

- Im Jahr 2019 wurden im Kanton Basel-Stadt total 53'629 Tonnen Siedlungsabfälle gesammelt und dem Recycling respektive der Verbrennung zugeführt.
- Im Durchschnitt entspricht dies rund 268 Kilogramm Siedlungsabfall pro Einwohner und Jahr.
- 41.8 % der Siedlungsabfälle wurden stofflich verwertet (Recyclingquote). Die restliche Menge wurde unter Energiegewinnung in der Kehrichtverbrennungsanlage Basel (KVA) verbrannt.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die gesammelte totale Abfallmenge leicht abgenommen. Es sind 1051 Tonnen weniger, was -1.9 % entspricht. Das bedeutet eine Veränderung der Abfallmenge gegenüber dem Vorjahr um -5.9 Kilogramm pro Einwohner.

2019 fallen pro Einwohner folgende Siedlungsabfallmengen an:

Abfallfraktion	Menge kg pro Einwohner	Verwertung / Entsorgung
Hauskehricht und Sperrgut	155.9	Verbrennung in der KVA
Biogene Abfälle	18.8	Vergärung oder Kompostierung
Papier und Karton	54.6	Herstellung Recyclingpapier /-karton
Glas	27.9	Glasherstellung
Metalle	3.4	Metallrecycling
Alu und Weissblech	2.2	Metallrecycling
Textilien	4.7	Wiederverwendung / Reinigungsmaterial
Sonderabfälle	0.2	Entsorgung
Total	267.7	

Die separat gesammelten Wertstoffmengen unterliegen jährlichen Schwankungen. Seit einigen Jahren rückläufig (rund 10 %) und durch die grosse Anteilsmenge von über 50 % bestimmend, ist die Menge an Papier und Karton.

Abfallfraktion	Mittelwert 2014 - 2018 kg pro Einwohner	Menge 2019 kg pro Einwohner	Veränderung
Hauskehricht und Sperrgut	163.4	155.9	-4.6 %
Separatsammlung	120.0	111.8	-6.9 %
Total	283.4	267.7	-5.6 %

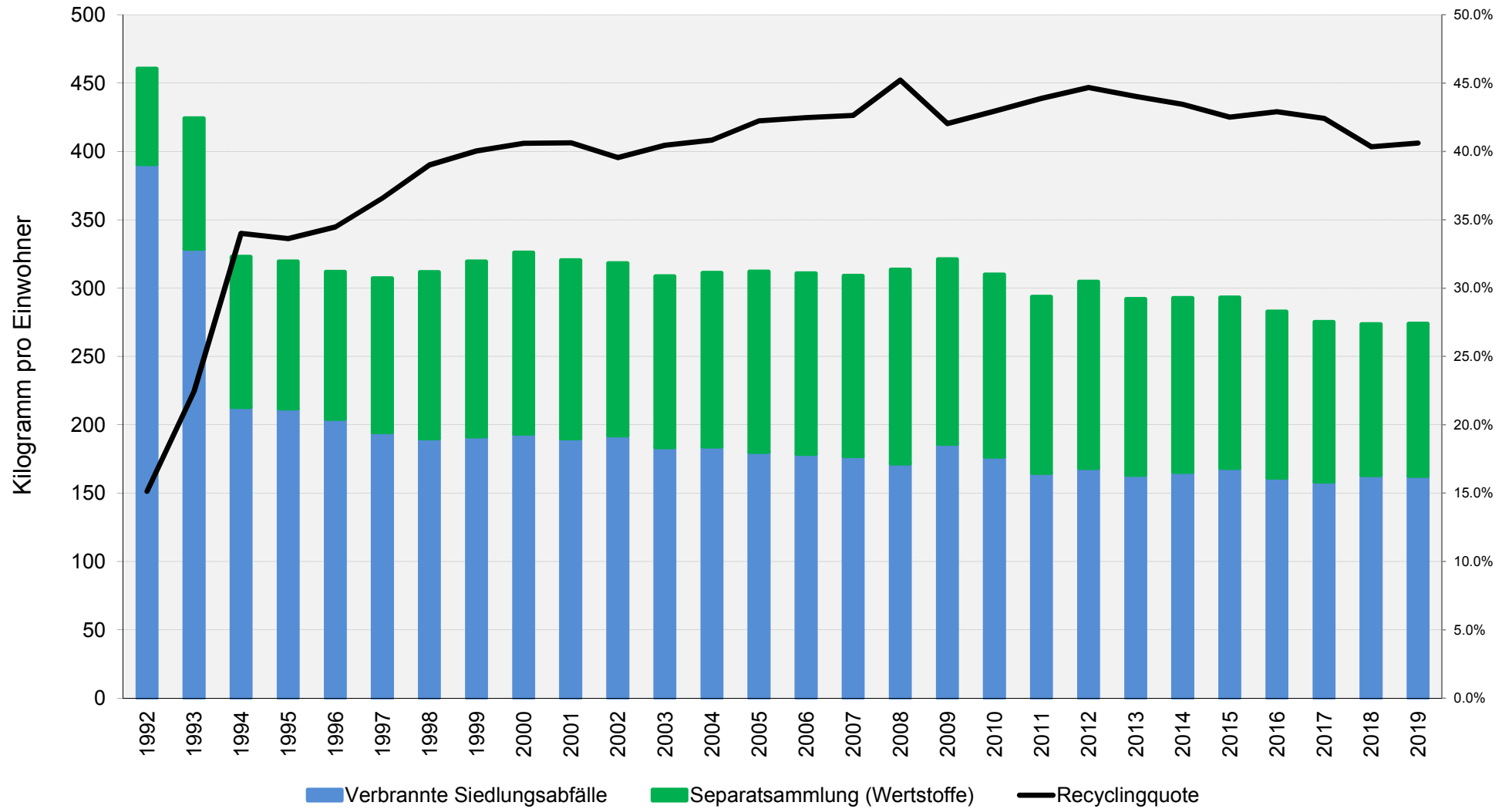
Die Abfallmengen von 2019 gegenüber dem Mittelwert der vorherigen fünf Jahre sind in etwa gleich bei den verbrannten Mengen, gegenüber einer klaren Abnahme bei den gesammelten Wertstoffen. Grundsätzlich wird weiterhin eine Mengenzunahme bei der Entsorgung von Wertstoffen und Sperrgut in privatwirtschaftlichen Entsorgungszentren beobachtet. Diese Abfallströme werden durch die kommunale Abfallstatistik nicht erfasst, was sich in dieser Statistik in einer Abnahme zeigen kann.

Durch die Verwertung von Wertstoffen wird der Ressourcenkreislauf geschlossen und wertvolle Rohstoffe werden geschont. Das Ziel ist aber die Vermeidung der Abfälle. Eine stoffliche Verwertung ist nur die zweitbeste Lösung. Der Schlüssel zur Abfallvermeidung und damit zur Reduktion der totalen Abfallmenge ist ein bewusstes Konsumverhalten. Im Alltag lassen sich mit wenig Aufwand viele Abfälle vermeiden.

Grafiken zur Mengenentwicklung der verbrannten und gesammelten Siedlungsabfälle inklusive Recyclingquote nachfolgend.



Total Siedlungsabfälle seit 1992





Separatsammlung seit 1992

